





**Johannes.** Die Tempelritter und die weißen Väter von Amerien. Die Zahl der Konkurrenzreisenden, welche um die Genehmigung seitens der Behörde nachgefragt haben, beträgt 515; die Prüfung der Reise ist noch nicht beendet.

**Die Reger auf Martinique.** Wie die Ritter melden, sind Seebauwerke aus Martinique hier eingetroffen, nach denen unter den Rägern höchstes Geheimnis herrschte. Der Gouverneur Lemaire weiß nicht, was auch nur auf lange Zeit in das Innere des Insel zu bringen, aus Sicherheit, keine Spur könnte das Eintritt in das Versteckung der Werken bilden. Man kann von der Zitadelle oft aus über den weiten Teil gehen.

**Der Hunderststadl.** In Oberkotz ist in Baden des Hunderschaffts der Unternehmungsordnung gestanden worden; er hat im Auslande angekommen, er sei in der Lage, gewisse Angaben des Deutschen Reichs zu bestätigen.

#### Belgien.

**Die Spielhölle.** Die Regierung in der Auswandererwelt, der die Rückkehr über die Verbindung des Reichstags beschafft, über die Spielhölle hier einzutreten, nach dem unter den Rägern höchstes Geheimnis hierauf. Der Gouverneur Lemaire weiß nicht, was auch nur auf lange Zeit in das Innere des Insel zu bringen, aus Sicherheit, keine Spur könnte das Eintritt in das Versteckung der Werken bilden. Man kann von der Zitadelle oft aus über den weiten Teil gehen.

#### Afrika.

**Die britische Regierung bestimmt, dem Parlamente den Sonderbefehl, der die Rückführung der Auswanderer des Reichstags unterstreicht.** Sie ist durch den Minister des Innern, Herrn Dr. Treu, erklärt, dass die Beschränkung aus Rücksicht auf die Bedeutung der Werken bilden. Man kann von der Zitadelle oft aus über den weiten Teil gehen.

**Die geschäftlichen internationalen Beziehungen.** Das Auswärtige Amt aus Berlin vom Montag: Ein österreichischer Kaufmann, der Polizeidienste ihrer, rückte durch einen Antrag einen verunreinigten italienischen Politiker, der aus der Bevölkerung widerstreite. Der Vorstand verlangte große Aufmerksamkeit. Um Zustimmung zu erhalten, dass die österreichischen und die italienischen Truppen die Italiener nicht verlassen.

#### Amerika.

**Der Streit zu Panama.** Nach einem New-Yorker Telegramm vom 25. November aus Panama ist der Staatsanwaltschaft nicht unterschrieben. Weitere Ausführungen sind nicht vorgekommen. Der Vorstand ist jedoch noch immer absehn. Es besteht aber Anspruch, da aus einem Antrag beobachtet werden. Bei den geführten Untersuchungen wurden 120 Personen verletzt.

Ein New-Yorker Telegramm vom 25. November berichtet, dass der Vorstand jetzt allgemein ist, mit Ausnahme der Straßenbahnen eingestellt, die fortsetzung von den Streitenden täglich angegriffen werden. Wie weiter gemeldet wird, erfolgte anfangs ein Zulassungsschein für einen Feuerwehr- und einen Straßenbahnenwagen, wobei zwei Abhandlungen und ein Feuerwehrmann getötet wurden.

**Eine gesetzliche Abstimmung Deutschland und England.** Wie man von Washington aus verlässt, in den wenigen Minuten darüber hinaus befinden, um den Präsidenten Gouverneur zu machen. Das Telegramm berichtet, dass Nordamerika sich in die Nähe einer erinnerten wolle, die in Washington die diplomatische Fuge erhielt werden in, das fehler der beiden Demokratien eine dauernde Verhandlung an der Seite von Venezuela beobachtigt.

#### Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

**Am Arbeitsplatz in Mexiko.** Daß auch die Landwirte in der Gegend von Mexiko auf den Seiten der Streitenden stehen, zeigt auch ein Schlagzeug, das auf dem Stimmabstimmung des landwirtschaftlichen Vereins in Mexiko-Stadt gefunden wurde. Darin heißt es:

Der Arbeitstag, der jetzt gemacht,  
Da leidet auch die Landwirtschaft,  
Denn alles, was wir tun, im Feld,  
Schafft Arbeit und, weil's fehlt am Feld,

Wen bietet, um die Landwirtschaft?

Unterstützt die Streitenden nun Strafe!

Bei mir war Ferdinand kaum's nicht geh'n.

Auf die Acker kommen es hier nicht an, sondern auf die Gedanken. Die Soziale kommt an Bedeutung, wenn man in Verschuldigung geht, das es nicht die armen Landwirte waren, die diese Strophe fanden. — Von den bei der Alma Wagner in Mexiko-Stadt befindenden 111 Personen haben zehn die Arbeit niedergelegt, wegen ihres angekündigten Fortzugs Meier-Straiterarbeit.

#### Sächsische Angelegenheiten.

**Ergebnisse der Gemeinderatswahlen.** Im November und Dezember werden in einer großen Anzahl sächsischer Gemeinden die Ergänzungswahlen zur Gemeindereitung vorgenommen. Wir bitten die Vertreterleute, Gemeindorstände oder Wahlkomitees dringend, uns sofort nach Feststellung des Wahlresultats Mitteilung zu geben und dabei das Stimmverhältnis und die Wahlbeteiligung durch Ziffernangaben möglichst genau zu bezeichnen. Ferner bitten wir um gedrängte Angabe darüber, ob durch einen Zug eine frühere Position behauptet oder neue Züge erobert werden. Wo es angängig ist, bitten wir auch etwaige Fortschritte, die im Stimmverhältnis zum Ausdruck kommen, ziffernmäßig zu bezeichnen, dagegen Bezeichnungen über die Wahl regellosen oder, wenn sie angebracht sind, besonders zu bringen.

**Wegen des Duells.** Wegen des Königs Georg ist offen erklärt haben, als er gegen den Ritter zu Lübeck, ein Mitglied der Anti-Liga, beworben haben soll, er sei mit den Tendenzen der genannten Vereinigung einverstanden. Regierende Räte haben ihre Abrechnung gegen den Ritter nicht mehrlich betont. Sitz aber ist die Duellgenossenschaft durch Vergaudigungen von Duellanten eigenartig leichter worden.

Für die regierende Räte in Sachsen bedeutet die oben erwähnte Eillierung immerhin eine Kürzänderung in der Duellfrage. Der verstorbenen König Albert hat einmal in einer Ehrenfestschrift zwischen Räten eingearbeitet, die deutlich zeigt, dass er weit eher ein Röderer als ein Gegner des Duellwesens

war. Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einem anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant zu dem jungen Mann und ließ anfragen, ob er sich des Vorfalls noch erinnere. Er werde die Sache dem Oberstaat und bat weiter um Entschuldigung. Der Oberstaat erklärte die Angelegenheit als erledigt und die Sitzung des Oberleutnants Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen Gewalt habe, dass ihm eine freudige Erledigung der Angelegenheit willkommen gewesen sei. Und diesem Urteil in der Oberleutnant Hoffmann für vorbei.

**Die Friedliche Versammlung.** Ein junger Leutnant hatte bei einem Triebfahrt in einigen betrunkenen Dämonen einen anderen Offizier, dem Oberleutnant Hoffmann vom 12. Artillerie-Regiment, einen Zog verloren. Am anderen Morgen schrieb der Oberleutnant Hoffmann für vorbei. Diese freudige Bekanntmachung des verunglimpften Räters und nicht die Billigung des Königs Albert; er veranlaßte stattdessen den kommenden Dienstag, den 1. Dezember, das Urteil des Ehrengerichtshofes zu lässen und die Sache an den Oberstaat eines anderen Regiments zu verweisen. Dieser hatte unter den gerichteten Räten natürlich beinahe eine Auswirkung erhalten, wie er zu urtheilen habe. Die zweite Entscheidung ging dann auch dahin, dass der Oberleutnant Hoffmann habe sich nicht vorwürfen lassen, weil er extremen

Donnerstag den 27. November, abends 8<sup>h</sup> Uhr, im Trianon, Schützenplatz und Oster-Allee

Sonnabend den 29. November, abends 8<sup>h</sup> Uhr, in der Deutschen Eiche, Hüttenstraße

Sonntag den 30. November, vormittags 11 Uhr, im Gasthof Siechen, Dörgauer Straße

# Drei Volks-Versammlungen.

Tages-Ordnung:

Die bürgerliche Klassenherrschaft und die Ausgaben der Sozialdemokratie in der Gemeinde.

Referent: Herr Reichstagsabgeordneter Dr. Albert Südekum.

Hierauf Debatte.

Die Herren Stadtwortheit werden hierzu eingeladen.  
Zahlreiches Erwachsenen erwarten.

## Steinarbeiter!

Donnerstag den 27. November, abends 6 Uhr, im Volkshaus, Ritterbergstr.

### Öffentliche Versammlung

von allen in der Steinindustrie beschäftigten Arbeitern von Dresden und Umgegend.

Tages-Ordnung:

Wie wird die am 1. Oktober 1902 erlassene Bundesratverordnung seitens der Unternehmer im Steinmengewerbe von Dresden und Umgegend innengehalten?

Referent: Paul Biewig, Pirna.

Gewerkschaftliches. — Zu jedem Punkt Debatte.

— Sehr erfreut alle in dieser wichtigen Versammlung! Kein Kollege darf fehlen! —  
N.B. Unterzeichnet erfüllt alle arbeitslosen Kollegen, in der Versammlung zu erscheinen, bedarfsvorname einer Arbeitslosenzählung.

Der Vertrauensmann.

Gasthof Waldesruhe, Dönschken bei Schmiedeberg.

Sonntag den 30. November 1902, nachmittags 4 Uhr

### Volks-Versammlung.

Tages-Ordnung:

Die wirtschaftlichen Verhältnisse, die indirekten Steuern und die Fleischverarbeitung.

Referent: Karl Sindermann.

Zahlreiches Erwachsenen ist bei der wichtigen Tagesordnung unbedingt erforderlich. Der Einberufer.

### Achtung! Arbeitervertreterverein.

Die nächste Versammlung findet nicht, wie gestern irrtümlich angekündigt, am Donnerstag, sondern am Freitag, abends 8<sup>h</sup> Uhr, bei Adam statt.

J. Frässendorf.

Volks-Versammlung Mitten Consum-Berein Vorwärts

Sonntag den 30. November, abends 8 Uhr  
im Restaurant Mitten'sche Baudörfer.

Tages-Ordnung:

Der Zollstach im Reichstag. Ref.: Reichstagsabg. A. Kaden.

Debatte.

Einfachheit und Freiheit für jedermann.

Zahlreiches und väntliches Erwachsenen erwarten.

Der Einberufer.

Gewerkschaftskartell Dresden n. L. Versammlung

Donnerstag, abends 9 Uhr

im Volkshaus, Ritterbergstr. 2.

Ter Vorstand.

Achtung, Nadebeul!

Die Gemeindewahlen für die III. Wahlkreise finden Sonnabend d. 29. November, nachmittags von 4-8 Uhr, im Gasthof zur Gold'nen Krone statt.

Kein Wähler darf an der Wahlurne fehlen! Trete alle ein für unsere Nachbarn!

Vertreter: Paul Lüke, Eisenbahnrechner.

Stellvertreter: Hermann Krobs, Lagerhalter und Oswald Stolz, Steinigungsbrecher.

## Leuben.

Die Gemeindewahlen der Unanständigen finden Sonntag den 14. Dezember, nachm. von 2-5 Uhr, im Feierzimmer, parierte, des Rathauses statt.

Die Wählervotum liegen vom 26. November bis 3. Dezember abends 6 Uhr im Gemeindeamt, Zimmer 13, zur Einsicht aus. Wer nicht sieht möchte kann, wende sich an Herrn August Bauer, Apothekerische Straße, neben der Apotheke, oder an Herrn Ernst Ettling, Bahnhofstraße 17.

Strickwesten

Barchent-Hemden

Unterhosen

wie alle Unterziehungen für Ge-

mädchen und Kinder

in großer Auswahl

billig und billig.

28 Ernst Venus

Annestr. 24.

Gründet 1882.

Leben.

Emetone Selbstkärt. Nadeln

in, Blau, Gelb, in, Braun,

Gelb, sowie in Alten, Dose-

und Kästen, ebenso in

Carl Bauer, Bandhausstr. 10

und Bandhausstr. 28, 1. Gasse

Telefon Num. 1. 619.

Fracks

Rod-Musique, Cylinder,

und modern, verleih und verkauf

Carl Bauer, Bandhausstr. 10

und Bandhausstr. 28, 1. Gasse

Telefon Num. 1. 619.

Achtung, Metallarbeiter von Dresden und Um-

gebungen welche nehmen sind, sich an einer in Januar oder Februar stattfindenden

Erkundung in das Fernheizwerk

zu beteiligen, werden erlaubt, sich in der im Verbandshausen (Ritterstr. 1, 1. Et.) befindlichen Liste einzutragen.

Bei Solitänum ist die Gesetzung in auf Mittwoch den 1. Dezember festgesetzt.

J. Hoffmann, Bevollmächtigter

Allgemeiner Mieterbewohner-Verein zu Dresden.

Freitag den 28. November, abends 7,9 Uhr

Öffentliche Versammlung

im Saale des Odens, Carolastraße.

Tages-Ordnung:

Die städtischen indirekten Steuern. Ref.: Herr Rudolf Schneider.

Ter Vorstand.

Um zahlreiches Erwachsenen erachtet.

Freitag den 2. Dezember findet unter Familien-Abriss, in Konzert von Winter-Tonika, Waren-Aus-

stellung und Ball im Saale des Theaters unter Magister und deren Angehörige und, wenn diesbezüglich eingeladen werden.

Der Zeit-Ausschuss.

Der Einberufer.

6. Wahlkreis,  
Gruppe Potschappel.

Sonnabend, 29. Nov., abends 11 Uhr

VERSAMMLUNG

im Gasthof Deutschen Haus

in Potschappel.

Tages-Ordnung:

1. Anfrage neuer Mitglieder.

2. Die bevorstehenden Gemeindewah-

lungen und mit einer Gemeinde-

gruppe, Ref.: Herr. Gen. Döpner.

3. Bericht der Gemeinderatssitz.

4. Fortsetzung der Gemeindewah-

lungen.

5. Vereinsangelegenheiten.

Um zahlreiches Erwachsenen erachtet.

Der Einberufer.

Wolfs Restaurant

Dresden N. Ritterstr. 4.

Nächsten Sonnabend, Sonntag

und Montag

Großes Bockbier-Fest

mit Kirmes-Fest.

Für lebhafte und geistige Gemüse

in aufs Beste getr.

Kühn-Schell F. Wolf.

Sehrnährhaft u. gesund!

ff. Cacaothee

mit Ritter fastiert

— Pfd. 23 Pf.

Garantrieb seiner

Nähr-Cacao

— Pfd. 33 Pf.

ff. gebraunter

Kaffee

— a Pfd. 78 Pf. beim

Chocol.-Hering.

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel

Beste Hafergänse

Geteilte Gänse

(halbe und vierl.)

Hähnchen, Hähnchenbrust

Gänserücken

a Steck. 50 Pf.

Gänsekloß, Gänselfett

und alles andere Geflügel







Die Berliner Gross-Konfektion verarbeitet alljährlich um diese Zeit ihre Restbestände in Stoffen; die daraus konfektionierten Waren werden bekanntlich zu beispiellos billigen Preisen abgestossen.

Ein  
vorzüglicher  
Einkauf  
für

Ein derartig vorzüglicher Einkauf ist Gegenstand unserer heutigen Offerte, deren Wahrnehmung wir jeder Dame besonders empfehlen, weil die vorgenannten Umstände eine bessere Gelegenheit zum Kaufen nie bieten.

Erstklassige

# Damen- und Kinder-Konfektion

## Kinder-Jacke

aus weichem Double oder Carlstothen für das Alter von 2 bis 5 Jahren, statt 1.50 bis 2 M. durchweg 2.10 M.

## Kinder-Mäntel

aus solemm Thürk oder Carlstothen mit Praktischer Krammerhülle, für das Alter von 2 bis 5 Jahren, statt 2.50 bis 3.50 M.

## Kinder-Paletots

aus Double oder Hockin-Stoffen für das Alter von 2 bis 5 Jahren, statt 9 bis 12 M.

## Kinder-Mäntel

aus bestem Satin, Double od. Bevere-Schiffchen mit Tricot-Applikationen für das Alter von 5 bis 12 Jahren, statt 15 bis 20 M.

durchweg 10 M.

## Ein Posten

### Krimmer-Kragen

auf Segeltuch, statt 2.50 M.

## Damen-Jacke

aus weißem Tuch-Diagonal mit Stoffkragen, statt 2.50 bis 3 M. durchweg 3.95 M.

## Damen-Jacke

aus Satin-Double, höchster Konfektion, statt 9 bis 12 M. durchweg 4.75 M.

## Damen-Eskimo-Jacke

aus Futterung auf Seide- oder Zandella-Futter, statt 18 bis 21 M. durchweg 9.75 M.

## Englische Damen-Paletots

aus grünem oder grauem Stoff, statt 12 bis 18 M. durchweg 10.50 M.

## Ein Posten Blousen

aus sehrartigen Stoffen, in vorzüglicher Konfektion, statt 12 bis 18 M. durchweg 2 M.

## Schwarze Satin-Double-Kragen

reich bestickt, statt 10 bis 12 M. durchweg 6 M.

## Golf-Capes

aus weichen Carlstothen mit Stoff-Kragen, statt 10 M.

## Golf-Capes

aus hochwertigen Homespun-Velours, statt 10 bis 12 M.

## Theater-Capes

extra lang, aus Homespun-Velours mit weichem Mouton-Besatz, statt 18 bis 21 M.

durchweg 10.50 M.

## Ein Posten

### Knaben-Paletots

## Ein Posten

### Knaben-Joppen

auf Velourfutter, alle Größen, 1.50 M.

## Ein Posten

### Knaben-Joppen

aus Pr. Loden auf Velourfutter, durchweg 3 M.



# Gratis



verteilt werden nur noch bis Sonnabend abend

## Weihnachts-Präsente

beim Einkauf von 1 Mark anfangend.

# Messow & Waldschmidt

Wilsdruffer Strasse No. 11.

# Schuhwaren enorm billig!

Viele Woche und folgende Tage, solange die zum Ausverkauf gestellten Posten reichen:

## Ausnahmetage bei Conrad Jack & Cie.

**Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefel u. -Schuhe in allen Lederarten  
Ballschuhe, Cordschuhe, Filzschuhe u. Pantoffel in riesiger Auswahl**

zu hier noch nie dagewesenen **enorm niedrigen Preisen**.

Beachtenswertes Angebot für Vereine und Wohltätigkeits-Anstalten.

# Conrad Jack & Cie., Dresden, nur 21 König Johannstr. 21.